

Berufseinstiegsjahr (BeJ)

ZIEL

Das Berufseinstiegsjahr hat das Ziel, berufliches Grundwissen und Fähigkeiten aus einem Berufsfeld zu vermitteln sowie die Allgemeinbildung zu vertiefen und zu erweitern. Dadurch soll die Fähigkeit verbessert werden, eine Berufsausbildung mit Erfolg zu durchlaufen oder die Einstiegsqualifikation für eine 2-jährige Berufsfachschule zu erreichen.

BERUFSPROFILE

An der Gewerblichen Schule Tübingen werden die Berufsprofile Metalltechnik und Holztechnik angeboten.

ABSCHLUSS

Das Berufseinstiegsjahr endet mit einer Abschlussprüfung. Dabei werden die Jahresleistungen und das Ergebnis einer schriftlichen Prüfung in Deutsch, Mathematik, Englisch und Berufsfachliche Kompetenz sowie einer praktischen Prüfung gewertet.

BERUFAUSSICHTEN UND WEITERBILDUNGSMÖGLICHKEITEN

Mit diesem Abschluss bieten sich vor allem folgende Berufsaussichten und Weiterbildungsmöglichkeiten an:

Bei entsprechenden Leistungen ist der Übergang möglich in

- eine Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf
- eine 2-jährige Berufsfachschule zur Erlangung eines mittleren Bildungsabschlusses (Fachschulreife).

UNTERRICHTSANGEBOT

Der UNTERRICHT umfasst einen allgemeinen Bereich von wöchentlich 9-11 Stunden mit den Fächern Deutsch, Englisch, Gemeinschaftskunde mit Wirtschaftskunde

- das Fach Berufsfachliche Kompetenz im jeweiligen Profulfach, Mathematik und Fachrechnen sowie Computeranwendungen
- einen fachpraktischen Bereich im Umfang von 5-6 Wochenstunden in einem Berufsfeld
- das Fach Sozial- und Projektkompetenz mit 2 - 4 Wochenstunden.

Außerdem wird Förderunterricht von wöchentlich 3 Stunden in den Fächern Mathematik und Deutsch angeboten.

AUFNAHMEBEDINGUNGEN/-VERFAHREN

Hauptschulabschluss oder Abschlusszeugnis des Berufseinstiegsjahres oder Versetzungszeugnis in die Klasse 10 der Realschule oder des Gymnasiums des neunjährigen Bildungsganges oder

Versetzungszeugnis in die Klasse 9 des Gymnasiums des achtjährigen Bildungsganges oder, sofern eine Versetzung nicht erfolgen konnte,

das nach Besuch der Klasse 9 erteilte Abgangszeugnis der Realschule oder des Gymnasiums des neunjährigen Bildungsganges oder dem nach Besuch der Klasse 8 erteilten Abgangszeugnis des Gymnasiums des achtjährigen Bildungsganges, wobei jeweils in den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik ein Durchschnitt von 4,0 erreicht sein muss und in höchstens einem dieser Fächer die Note „mangelhaft“ erteilt sein darf, oder der Nachweis eines oben genannten gleichwertigen Bildungsstands.

Die endgültige Aufnahme kann erst ausgesprochen werden, wenn die Erfüllung der Aufnahmevoraussetzungen nachgewiesen ist.

ANMELDUNG

Folgende Unterlagen sind einzureichen:

- Anmeldeformular (Anmeldeformulare sind im Sekretariat der Schule erhältlich oder können im Internet unter www.gstuebingen.de ausgedruckt werden.)
- Halbjahreszeugnis der Klasse 9 bzw. Klasse 8 (G8)
- Abschlusszeugnis sobald als möglich nachreichen.

Anmeldung bis 01. März.

Verspätete Anmeldungen werden berücksichtigt, wenn noch Plätze frei sind.

Die Bewerber erhalten bis Ende April einen schriftlichen Bescheid.

Stand: Februar 2019